



An die Mitglieder des Landesschülerausschuss  
Berlin

Vorsitzender  
Aimo Görne

vorstand@lsaberlin.de  
Mobil +49 176 55273574

Geschäftsstelle  
Andrea Schreiber

Andrea.Schreiber@senbjf.berlin.de  
Tel. +49 30 902275684

DS-Nr. 24/129  
Datum: 01.07.2024

## Halbjahres-Rechenschaftsbericht 2024

Anlage:

1. DS 24/121 Rechenschaftsbericht vom Vorsitz für das Halbjahr 2024/1

Liebe Mitglieder,

Hinter uns liegt ein erfolgreiches Halbjahr als LSA Berlin! Am kommenden Dienstag findet meine Nachfolgerwahl statt und damit endet diese Amtszeit für mich, da ich mein Abitur erfolgreich abgelegt habe. Grund genug, um euch zu zeigen, was wir dieses Halbjahr geschafft haben und wie meine Arbeit im Konkreten nach knapp 170 Terminen in diesem Halbjahr aussah. Damit möchte ich euch größtmögliche Transparenz gegenüber meiner Tätigkeit und Aktivitäten geben, damit ihr eurer Funktion als Kontrollorgan nachkommen könnt und einen Überblick habt.

Das Jahr startete gut. Ab dem ersten Tag nach der Wahl war klar, dass wir als Vorstand nicht viele Tage haben, um alle geplanten Vorhaben umzusetzen. Vor allem zum Anfang zahlte es sich aus, dass sich auf gemeinsame Arbeitsweisen geeinigt wurde, welche bis heute beibehalten wurden (wöchentliche Vorstandssitzung, enge und niederschwellige Kommunikation untereinander, Ressortabstimmungen etc.).

Im Laufe des Halbjahres kamen dem LSA Berlin viele Themen auf den Tisch. Sei es der Cannabiskonsum, Rechtsextremismus (auch im Kontext der EU-Wahl), Gewalt an Schulen oder die Schulgesetzesnovelle der GroKo und nicht zuletzt die Ausschreitungen an Berliner Schulen im

Geschäftsstelle:

Andrea Schreiber II C 1.10  
Bernhard-Weiß Str. 6, 10178 Berlin

Kontakt:

E-Mail: [vorstand@lsaberlin.de](mailto:vorstand@lsaberlin.de)  
Tel.: +49 30 902275684

Internetauftritt:

Webseite: [www.lsaberlin.de](http://www.lsaberlin.de)  
Instagram: [@lsa\\_berlin](https://www.instagram.com/lsa_berlin)

Kontext des Terrorangriffs der Hamas auf Israel; ich konnte immer damit rechnen, dass vom Plenum konstruktive Vorschläge, hitzige, aber sachliche Debatten, sowie tatkräftige Unterstützung kommen würden. Dafür auch hier ein Danke und eine kräftige Ermutigung, das in der Form beizubehalten!

Einer meiner wichtigsten Grundauffassungen ist es, dass es keinen Austausch zu viel gibt, weswegen ich diesen in viele Richtungen suchte und initiierte. Wir konnten bereits im letzten Jahr einige neue Kanäle aufbauen, die wir ausgebaut oder verstetigt haben. Als Beispiel dient dabei der enge Austausch zu den AGH-Fraktionen, der Kontakt zu anderen NGOs und GOs sowie viel Kommunikation auf Bundesebene mit anderen LSVen. Besonders Letzterer stellte sich nach dem letzten Jahr wieder als sehr ergiebig raus und ergab unter anderem das gemeinsame Positionspapier der Ost-LSVen zum Thema Rechtsextremismus, was in einem Austausch mit den Staatsministern Carsten Schneider und Reem Alabali-Radovan mündete und bundesweit Presseaufmerksamkeit sowie politischen Zuspruch erhielt. Auch konnten wir den Austausch zur neuen Regierung, speziell der Hausspitze der SenBJF ausbauen und so vor allem beim Thema „Drogen an Schulen“ vorankommen.

Auch bei den beiden weiteren Bundesdelegierten möchte ich mich herzlich bedanken. Wir konnten viel strukturell und inhaltlich voranbringen in der BSK und uns ein breites und gut vernetztes Standing aufbauen. Besonders freut mich, dass wir den guten Kurs des letzten Jahres beibehalten konnten. Leider reichte dies nicht, um die notwendigen Reformen in der BSK umzusetzen, weswegen wir schlussendlich als Landesschülerausschuss ausgetreten sind. Dazu trug auch eine desaströse und skandalgeprägte Arbeit des Bundessekretariats am Anfang des Jahres bei, was vor allem von mir viel Arbeitsaufwand fraß. Dabei fanden direkt nach dem Austritt Gespräche statt, um bei diesem Thema am Ball zu bleiben und unser Ziel (ein sinnvolles bundesweites Austauschformat) zu erreichen.

Ein besonderes Herzensanliegen ist mir die Ehrung von ehrenamtlichem Engagement. Deswegen freue ich mich sehr, dass wir am 25.6.24 gemeinsam mit der DVPB und LzpB einen Sommerabschluss organisieren konnten, bei dem die ausscheidenden Mitglieder von uns und der Staatssekretärin Christine Henke verabschiedet werden konnten. Auch freue ich mich sehr darüber, dass wir in verschiedenen Wettbewerbjurys mitwirken konnten zur Ehrung von ehrenamtlichen Tätigkeiten von Schüler oder für Schüler.

Zuletzt möchte ich mich beim restlichen Vorstand bedanken, der mich an den passenden Stellen entlastet und vertreten hat und ohne den das meiste nicht in dieser Form möglich gewesen wäre!

Der LSA Berlin steht nun vor einer neuen spannenden und wahrscheinlich herausfordernden Zeit und ich hoffe er wird seine Arbeit weiter auf dem Niveau fortführen können, wie es die letzten anderthalb Jahre der Fall war.

Hochachtungsvoll,

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Aimo Görne', written in a cursive style.

Aimo Görne



---

**Rechenschaftsbericht**

---

**Halbjahres-Rechenschaftsbericht 2024 vom Vorsitz**

**[DS-Nr: 24/121]**

## **Gliederung**

- 1. Arbeitsthemen**
- 2. Eingereichte Anträge**
- 3. Anträge zur Änderung der BSK-Satzung**
- 4. Presseauftritte**
- 5. Termine**

## 1. Arbeitsthemen

1. Durchführung von mehreren Austauschtreffen mit SL, SN, NI, BW, ST, HH, HE und BY
2. Bewerbung zu Austragung der Plenartagung 2/23 der BSK im November 2023 gemeinsam mit dem LSR Brandenburg
3. Novellierung der BSK-Satzung
4. Validierung der Kooperation mit dem LSR Brandenburg, sowie Verstetigung des Austausches und Novellierung des Kooperationsvertrags
5. Aufstellung von referatsinternen, sowie Vorstands-Zielen für das Jahr 2024
6. Koordination der Organisation für die LSA KT 24/1 in Fleeth (Mirow)
7. Erstellung von Visitenkarten für den LSA-Kongress
8. Mitorganisation beim Vernetzungsabend vom LSA Berlin und mal
9. Stellungnahmen zu Anfragen an den LSA (Wahlordnung, Schule graues Kloster etc.)
10. Erstellung von Pressemitteilungen (DigitalPakt 2.0, neuer Vorstand und Rechtsextremismus)
11. Einarbeitung der Vorstandsmitglieder, sowie Schaffung von Grundstrukturen und Arbeitsweisen (wöchentliche Vorstandssitzungen, gemeinsames Padlet, große Landesvorstandssitzungen, Vorstandsbeschlüsse (Termin-Transparenz, Außenrepräsentation, Presse-Vertretung und Verfahrensweisen bei Finanzanträgen) Protokollführung etc.)
12. Koordination der Arbeit im Vorstand
13. Gezielte Auswahl und Anwerbung von Referent:innen für Sitzungen
14. Kooption von engagierten Mitgliedern
15. Enge Zusammenarbeit mit dem SABS, Schaffung eines Kooperationsvertrags und inhaltlicher Arbeit gegenüber dem AGH zur SchulG-Anpassung
16. Vertretung des LSA in Workshops, sowie Beiräten und Steuerungsrounds der SenBJF (Jugend-Gewaltgipfel, Schulbau, Gremium Fußverkehr und Jugenddemokratiefonds)
17. Organisation von Sitzungen
18. Engere Zusammenarbeit mit dem Landeselternausschuss und dem Ausschuss des pädagogischen Personals
19. Zusammenarbeit mit der Kreuzberger Kinderstiftung u.a. einer gemeinsamen Europa-Kampagne zur Eu-Wahl
20. Verwaltung der Vorstands-Mail und Einführung von Verfahrensweisen bei relevanter Projektwerbung

21. Rechtliche Absicherung der Arbeit des Gremiums (Rechtsanfragen und Auslegung der Geschäftsordnung)
22. Enge Kommunikation mit dem Bundessekretariat der Bundesschülerkonferenz
23. Engerer Austausch mit den Fraktionen im Abgeordnetenhaus (ohne AfD)
24. Koordinierung der Arbeit der Bundesdelegation
25. Enge Zusammenarbeit mit der SenBJF zur Übermittlung von Beschlüssen, Protokollen und weiteren Informationen zur Archivierung, sowie Positionierung
26. Überarbeitung von „How to do’s“
27. Überarbeitung der Webseite
28. Planung und Durchführung des Sommerabschlusses mit der DVPB und LzpB
29. Austragung der BSK-PT 24/1 gemeinsam mit dem LSR Brandenburg
30. Planung einer Kampagne mit der Landeszentrale für politische Bildung zur Motivation von Schüler:innen für die Schülervertretung
31. Stärkere Validierung von Kooperationen
32. Stärkerer Austausch mit NGOs und gemeinsame Vorhaben mit diesen
33. Austausch mit der Senatorin
34. Novellierung der alten PPs
35. Runder-Tisch zum Thema „Drogen an Schulen“
36. Teilnahme und Mitorganisation des Frühlingscamps mit „mehr als lernen“
37. Länderabfrage zu Privat- und Grundschülerpartizipation
38. Einsatz für eine bessere Ausstattung des Schülervertretungs-Ehrenamts und für eine Flexibilisierung des LSA-Haushalts
39. Engere Zusammenarbeit und Schaffung eines Kooperationsvertrags mit der „german toilet organization“
40. Begleitung und Abwicklung des Austritts aus der Bundesschülerkonferenz
41. Konzeption und Umsetzung der Kampagne #Transparenz
42. Umfassende Pressevertretung in Absprache mit dem PreRef (siehe Punkt 4)
43. Teilnahme an Podiumsdiskussionen
44. Engere Zusammenarbeit mit „diskutier mit mir“ und Anstoß für Kooperationsvereinbarung
45. Unterstützung bei der Austragung der BSK-PT 24/1
46. Besuch verschiedener LSV-Sitzung in Hamburg, Rheinland-Pfalz und Hessen
47. Vermittlung bei Konflikten bei Öffentlichkeitsarbeit und Dritter
48. Verschiedene Einzeltreffen und Geschäftsessen (privat finanziert) zur Vernetzung und/oder Umsetzung/Erstkonzeption von Projekten/Vorhaben

49. Monatlicher Bericht über die LSA-Arbeit auf den Sitzungen des Landesschulbeirat
50. Beratung dritter zur Machbarkeitsabwägung oder Konzeption von Projekten (Divan, Hochschule Eberswalde, SV-Bildungswerk etc.)
51. Vorbereiten und Vortragung von Themen-Inputs bei verschiedenen Anlässen zu verschiedenen Themen

## **2. Anträge**

1. DS 24/3 Kooption von Jennifer Rosin
2. DS 24/28 Unterstützung der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen / Bildung für nachhaltige Entwicklung
3. DS 24/29 Beschluss von 23/153 Erweiterungsbericht zum PP Drogen an Schulen
4. DS 24/60 Novellierung der Kooperation mit dem LSR Brandenburg
5. DS 24/73 Austritt aus der Bundesschülerkonferenz
6. DS 24/76 Abschaffung des Facebook-Accounts des LSA Berlin
7. DS 24/77 Kooperationsvereinbarung mit dem Schülerausschuss der beruflichen Schulen
8. DS 24/80 Anpassung § 121 SchulG - Flexibilisierung Haushalt
9. DS 24/81 Fazit zum Drogengipfel - Kommt jetzt das Umdenken oder geht's zu den Akten?
10. DS 24/116 Kooperationsvereinbarung mit der German Toilet Organization
11. DS 24/117 Ergebnisse der LSA-KT 24/1
12. DS 24/118 Bundesstrategie und Umgang mit Austritt

## **3. Anträge zur Änderung der BSK-Satzung**

1. DS 24/37 Stärkere Referentenbegrenzung
2. DS 24/38 Stärkere Kontrollfunktion des Bundesdelegiertenrats
3. DS 24/39 Ausnahmeregel Fristen für Einberufung bei Länderforderungen
4. DS 24/40 Redaktionelle Änderungen
5. DS 24/41 Gleichstellung innerhalb des Bundessekretariats
6. DS 24/42 Themenbehandlung im Sonderausschuss
7. DS 24/43 Umbenennung des Sonderausschusses
8. DS 24/44 Beachtung der Viergliedrigkeit von SH im Sonderausschuss
9. DS 24/45 Pressevertretung übernimmt das PresseRef

## **4. Pressauftritte**

Meine Pressauftritte habe ich, da es doch einige geworden sind unter dem folgenden Link zusammengefasst: <https://linktr.ee/aimogoerne>

## **5. Termine**

Da die Termine gem. § 120 Absatz 3 SchulG vertraulich sind, werden diese in einem gesonderten Dokument nur den stimmberechtigten Mitgliedern zur Verfügung gestellt.